

## **Verordnung betreffend die Entschädigungen für die Mitwirkung an Aufnahme- und Abschlussprüfungen (Prüfungsentschädigungsverordnung)**

Vom 19. Februar 2008 (Stand 13. Juli 2017)

*Der Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt,*

gestützt auf § 1 Abs. 2 des Lohngesetzes vom 18. Januar 1995 <sup>1)</sup>, auf Antrag des Erziehungsrates,

*beschliesst:*

### **§ 1**

<sup>1</sup> Diese Verordnung regelt die Entschädigungen für die Mitwirkung an den Aufnahme- und Abschlussprüfungen der Gymnasien, der Berufsmaturitäts-, Fachmaturitäts- und Handelsmittelschule, der Maturitätskurse für Berufstätige, der Passerelle von der Berufsmaturitätsschule oder der Fachmaturitätsschule zum allgemeinen Hochschulzugang sowie den höheren Fachschulen. <sup>2)</sup>

### **§ 2** *Aufnahmeprüfungen*

<sup>1</sup> Für die Mitwirkung bei den Aufnahmeprüfungen erhalten die Examinatorinnen und Examinatoren folgende Entschädigungen ausgerichtet:

CHF 60 pro Arbeitsstunde für die Stellung der schriftlichen Aufgaben

CHF 60 pro Arbeitsstunde für Vorbereitung, Einsatz und Korrektur.

### **§ 3** *Abschlussprüfungen* <sup>3)</sup>

<sup>1</sup> Die Tätigkeit der Examinatorinnen und Examinatoren bei den Abschlussprüfungen ist mit dem Lohn abgegolten. <sup>4)</sup>

<sup>2</sup> Das Erstellen von Nachprüfungen bei schriftlichen Abschlussprüfungen wird mit CHF 60 pro Arbeitsstunde entschädigt.

### **§ 4** <sup>5)</sup> ...

### **§ 5**

<sup>1</sup> Die Expertinnen und Experten bei den Abschlussprüfungen werden wie folgt entschädigt:

CHF 60 pro Arbeitsstunde für Vorbereitung, Einsatz und Korrektur;

CHF 60 pro Arbeitsstunde für die Begutachtung der schriftlichen Aufgaben. <sup>6)</sup>

### **§ 6** <sup>7)</sup> ...

### **§ 7** *Schlussbestimmung*

<sup>1</sup> Durch die vorliegende Verordnung wird die Verordnung betreffend die Entschädigungen für die Mitwirkung an den kantonalen Lehrer- und Maturitätsprüfungen sowie an den Prüfungen der Berufsmittelschule vom 13. November 1973 aufgehoben.

<sup>1)</sup> SG 164.100.

<sup>2)</sup> Fassung vom 4. Juli 2017, in Kraft seit 13. Juli 2017 (KB 08.07.2017)

<sup>3)</sup> Fassung vom 18. Oktober 2016, wirksam seit 1. Januar 2017 (KB 22.10.2016)

<sup>4)</sup> Fassung vom 18. Oktober 2016, wirksam seit 1. Januar 2017 (KB 22.10.2016)

<sup>5)</sup> Aufgehoben am 18. Oktober 2016, wirksam seit 1. Januar 2017 (KB 22.10.2016)

<sup>6)</sup> Fassung vom 18. Oktober 2016, wirksam seit 1. Januar 2017 (KB 22.10.2016)

<sup>7)</sup> Aufgehoben am 18. Oktober 2016, wirksam seit 1. Januar 2017 (KB 22.10.2016)

<sup>2</sup> Diese Verordnung ist zu publizieren; sie wird sofort wirksam. <sup>8)</sup>

<sup>8)</sup> Wirksam seit 24. 2. 2008.